

09.07.2026

Großer Preis von Deutschland als Saisonhighlight

- **Der Moto4 Northern Cup kehrt mit der MotoGP auf den Sachsenring zurück**
- **Robin Siegert kommt als sechsfacher Sieger in Folge an**
- **Anina Urlaß und Thias Wenzel engste Verfolger**

München. Der Moto4 Northern Cup geht bereits tief in die zweite Hälfte der Saison 2026. An diesem Wochenende (10. bis 12. Juli) bestreiten die Nachwuchstalente ihr fünftes Rennwochenende von insgesamt sieben in diesem Jahr. Dazu rollen die Piloten zum dritten Mal zusammen mit der MotoGP an den Start, dieses Mal zum Großen Preis von Deutschland auf dem Sachsenring, wo sie bereits im Mai eine Veranstaltung zusammen mit der EuroMoto bestritten haben.

Nach sechs Siegen in Folge reist Robin Siegert mit 179 Punkten als klarer Meisterschaftsführender an den Sachsenring an. „Ich freue mich riesig auf den Sachsenring“, strahlt der Förderpilot des Motorsport Team Germany. „Ich denke wir haben ziemlich gute Voraussetzungen, beziehungsweise dort schon sehr viel Erfahrung gesammelt“, so der 15-Jährige weiter. Der Kiefer Racing Pilot will wieder richtig angreifen und fügt hinzu: „Im Moto4 Northern Cup sind wir jetzt richtig gut dabei. Ich habe eine kleine Führung in der Meisterschaftstabelle, daher heißt es kein großes Risiko eingehen, einfach so weitermachen, mein Bestes abrufen und so viele Punkte wie möglich mit nach Hause nehmen.“

Mit zwei zweiten Plätzen in Brünn machte Anina Urlaß wieder Boden in der Gesamtwertung gut und liegt aktuell mit 125 Punkten auf Rang zwei. „Ich freue mich sehr auf den Sachsenring, mein Heimrennen. Es ist schon das zweite Mal in dieser Saison, dass wir dort fahren, aber es macht einfach Spaß am ‚Heim-Ring‘ zu fahren“, so die 15-jährige Förderpilotin des Motorsport Team Germany. Spezielle Erwartungen will die Mass Sports Racing by Jrp Motorsport-Pilotin nicht formulieren, hat aber klare Ziele: „Ich will aus den Fehlern der letzten Rennen lernen, daran anknüpfen, wieder Spaß haben, mich über das ganze Wochenende steigern und die ganze Energie vom Sachsenring aufsaugen.“

Thias Wenzel vom Team NSA musste den zweiten Platz der Gesamtwertung zuletzt in Tschechien abgeben, liegt nun aber nur vier Punkte hinter Urlaß auf Rang drei. „Ich freue mich sehr auf das Sachsenring-Wochenende. Es ist das letzte Rennwochenende in diesem Jahr, an dem wir gemeinsam mit der MotoGP unterwegs sind“, beginnt der Förderpilot des Motorsport Team Germany. Der 17-Jährige hat für den Deutschland Grand Prix große Pläne: „Mein Ziel ist es, meine Rundenzeiten weiter zu verbessern und konstant schnelle Runden zu fahren. Für die Rennen habe ich mir vorgenommen, mit zwei Siegen nach Hause zu fahren.“

Der Moto4 Northern Cup-Rookie Danny Hinkelmann landete im Mai auf dem Sachsenring auf den Plätzen sechs und vier und belegt aktuell Rang fünf der Gesamtwertung. Der 15-jährige Hinkelmann DH 14 Racing-Pilot hat daher für dieses Wochenende vor Hunderttausenden Fans große Pläne: „Letztes mal bei der EuroMoto lief es ziemlich gut und deshalb versuche ich dort weiter zu machen und setze auch das Podium als Ziel.“



Presseinformation

Jason Rudolph, ebenso ein Neuzugang im Moto4 Northern Cup kam zuletzt auf dem Balaton Park Circuit richtig gut in Fahrt und holte mit Platz sieben und vier seine bisher besten Ergebnisse in dieser Saison. „Der Sachsenring gefällt mir sehr gut“, beginnt der 16-Jährige, der ebenso vom Motorsport Team Germany gefördert wird. „Mein Ziel ist es, mein Bestes zu geben und wichtige Punkte für die Meisterschaft mitzunehmen“, ergänzt der Racingteam Rudolph-Fahrer, der aktuell auf Platz zehn der Gesamtwertung liegt.

Trotz schwierigen Saisonstarts kommt auch Smilla Göttlich immer besser in ihrer ersten vollen Moto4 Northern Cup-Saison zurecht. Die Team Freudenberg – Paligo Racing-Fahrerin erklärt: „Der Sachsenring ist wahrscheinlich das Highlight der Saison, vor allem weil es mein Heimrennen ist. Aus diesem Grund freue ich mich schon sehr auf das Wochenende, und auch, weil viele Leute die ich kenne vor Ort sein werden.“ Die 15-jährige vom Motorsport Team Germany geförderte Fahrerin ergänzt zu ihren Zielen: „Da diese Saison jetzt schon extrem viele Höhen und Tiefen hatte, kann ich nur schwer eine genaue Position sagen, auf der ich ankommen will, aber natürlich hoffe ich so weit wie nur geht vorne zu sein.“

Tudor Dedea kämpfte in Brünn hart um die Punkteränge, ging aber leider leer aus. Nun will der 15-Jährige, der aktuell auf Rang 17 der Gesamtwertung liegt, das Ruder auf dem Sachsenring herumreißen. „Ich freue mich sehr auf den Sachsenring, da ich die Strecke ziemlich gut kenne und auch mehrmals dort gefahren bin“, so der Tudor Racing-Fahrer. „Erwartungen habe ich nur an mir selber für das Wochenende und die sind, dass ich das Beste geben will und so viele Punkte wie möglich aus diesem Rennwochenende zu holen da die Saison sich langsam zum Ende neigt“, fügt er hinzu.

Direkt hinter Dedea wartet Moto4 Northern Cup-Rookie Louis Wolff auf seine Chance. Aktuell belegt der Kiefer Racing-Pilot Position 18 in der Tabelle, hat aber bereits 16 Punkte gesammelt. „Ich freue mich sehr auf den Sachsenring, sowas wie ein Heimrennen – und das bei der MotoGP. Das wird auf jeden Fall cool. Hoffentlich kann ich dort wieder ein gutes Qualifying fahren, wie in Brünn schon und dann mehr aus dem Rennen machen, weniger Fehler. Ich will das Beste draus machen und auf jeden Fall Spaß haben“, fasst der 18-Jährige zusammen.

Das Rennwochenende beim Deutschland Grand Prix beginnt für die Nachwuchspiloten mit zwei 25-minütigen Freien Trainings am Freitag um 12:40 Uhr und um 16:25 Uhr, bevor noch am gleichen Tag um 18:20 Uhr 25 Minuten lang im Qualifying um die besten Startplätze gekämpft wird. Das erste 16 Runden lange Rennen startet dann am Samstag um 17:15 Uhr, bevor der Moto4 Northern Cup die Action auf dem Sachsenring am Sonntagmorgen um 08:45 Uhr mit dem zweiten Lauf eröffnet.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/northern-talent-cup

adac.de/motorsport

